



Beschlussvorlage für die Gemeindevertretung

Vorlage Nr.	BV-093/2019	öffentlich	Datum
Bearbeiter	Frau Bolze		20.12.2019
Einreicher	Fraktion DIE LINKE		

Betreff:

Mehr Mitbestimmung für Kinder

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Ö	07.01.2020	Gemeindevertretung	Entscheidung

Begründung:

Mit der Novellierung 2018, wurden in der Kommunalverfassung mehr Mitwirkungsrechte für Kinder- und Jugendliche verankert. Trotzdem haben Beispiele wie Eichwalde oder Schönefeld gezeigt, dass es schwer ist, diese Gruppe dauerhaft an Gremienarbeit zu binden. Die Gründe hierfür sind durchaus vielfältig. Einer ist, dass die Jugendlichen heute deutlich mobiler sind. Das heißt, sie gehen in anderen Orten zur Schule oder in Vereine und auch nach dem Abschluss verlassen viele relativ schnell den Ort, um eine Ausbildung/Studium zu beginnen, oder erstmal die Welt zu erkunden.

Trotzdem haben die Ereignisse um den Siegerplatz, aber auch die Planung neuer Plätze in Zeuthen gezeigt, dass dringend mehr Beteiligung der Jugendlichen erforderlich ist.

Wir fordern, dass es in Zeuthen eine Konferenz der Kinder und Jugendlichen von 12-18 Jahren gibt. Themen für die Konferenz sollten sein:

- 1) Was für Wünsche und Perspektiven habt diese Altersgruppe für den Ort?
- 2) Wie will diese Altersgruppe aktiver an der politischen Arbeit beteiligt werden

Für die Durchführung sollte die Verwaltung auf die Erfahrungen der Stadt Königs Wusterhausen zurückgreifen, die seit mehreren Jahren erfolgreich solche Konferenzen durchführt.

Im Regionalausschuss vom 24.10.2019 wurde bei der Präsentation durch den KJV deutlich, dass Alternativen zur klassischen Gremienarbeit gefunden werden müssen. Da viele Jugendlichen von starren Formaten wie einem „Kinder- und Jugendparlament“ eher von einer Beteiligung abgeschreckt werden. Das heißt, es müssen alternative Beteiligungskonzepte gefunden und auch umgesetzt werden. Das wird die Verwaltung aber alleine nicht umsetzen können. Auch die vorhandenen Sozialarbeiter werden diese Aufgabe nicht neben ihren derzeitigen Handlungsfeldern bewältigen können. Wir wollen deswegen, dass die Kommune Zeuthen, vorzugsweise mit Eichwalde, Schulzendorf und Wildau, die nicht in Anspruch genommen Gelder zur Förderung der Jugendbeteiligung bzw. die Gelder für die Sozialarbeit abrufen und einen Jugendbeauftragten (Kommunalverfassung §18a (3) einstellt. Dieser soll befristet für 2 Jahre Konzepte zur Jugendbeteiligung entwickeln und die Kommunen bei der Umsetzung dieser unterstützen und die Kinder und Jugendlichen bei den Beteiligungsprozessen begleiten und unterstützen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen:

- 1) Im 2. Quartal 2020 eine Jugendkonferenz durchzuführen
- 2) Eine Sozialarbeiterstelle zu schaffen, die Möglichkeiten der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen erarbeitet und durchführt. Die Stelle sollte auf zwei Jahre befristet werden.
- 3) Es sollte geprüft werden, ob man die Stelle gemeinsam mit Schulzendorf und Eichwalde einrichtet.

Anlage/n

Antrag der Fraktion DIE LINKE

